

Fortbildungsseminar

Kinderorthopädischer Nachmittag Klumpfußtherapie nach Ponseti mit Gipskurs

Vorträge/Praktische Übungen

für Orthopäden / Kinder- und Jugendmediziner / Kinderchirurgen und Ärzte_innen in entsprechender Weiterbildung

Inhalt

- 15:30 Uhr **Begrüßung**
Prof. Dr. med. R. Rödl, Münster
- 15:35 Uhr **Diagnosematrix für den
Neugeborenenfuß**
Dr. med. B. Vogt, Münster
- 16:00 Uhr **Geschichte der Klumpfußbehandlung**
Dr. med. H. Tretow, Münster
- 16:30 Uhr **Klumpfußbehandlung nach Ponseti**
Prof. Dr. med. R. Rödl, Münster
- 17:15 Uhr **Rezidiv, Über-/Unterkorrektur des
älteren Kindes**
Priv.-Doz. Dr. med. O. Eberhardt,
Stuttgart
- 18:00 Uhr **PAUSE mit Imbiss**

18:30 Uhr

**Gipskurs am Klumpfuß-
modell in kleinen Gruppen**
Dr. med. C. Anfang, Münster
Dr. med. B. Bröking, Münster
Priv.-Doz. Dr. med.
O. Eberhardt, Stuttgart
Dr. med. A. Frommer,
Münster
A. M. Laufer, Münster
Prof. Dr. med. R. Rödl,
Münster
S. Schuler, Münster
G. Toporowski, Münster
Dr. med. H. Tretow, Münster
Dr. med. B. Vogt, Münster

Termin

Mittwoch, 09.12.2020

Uhrzeit

15:30 – 21:00 Uhr

Veranstaltungsort

48149 Münster, Klinik für Kinderorthopädie,
Deformitätenrekonstruktion und Fußchirurgie,
Universitätsklinikum Münster, Ebene 03 West, Raum
712, Albert-Schweitzer-Campus 1



Fortbildungsseminar

Der Klumpfuß ist eine angeborene, passiv nicht ausgleichbare Fehlstellung des Fußes, die ein- oder beidseitig auftreten und unterschiedliche Schweregrade aufweisen kann. Sie tritt in der Regel als Kombination von mehreren Fuß-Deformitäten, einer Einwärtsverdrehung des Fußes und Anomalien der Wadenmuskulatur in Erscheinung. Nach der Hüftgelenksluxation ist der Klumpfuß die zweithäufigste angeborene Missbildung. In Deutschland kommt etwa eines von 1.000 Neugeborenen mit einem Klumpfuß zur Welt. Jungen sind doppelt so häufig betroffen wie Mädchen. In der Hälfte der Fälle sieht man ein beidseitiges Auftreten.

Entscheidend für die erfolgreiche Behandlung des Klumpfußes ist eine rechtzeitige und konsequente Therapie, die unmittelbar nach der Geburt beginnen, im Verlauf kontrolliert und ggf. bis zum Wachstumsabschluss fortgeführt werden sollte.

In den letzten Jahren hat die Redressionstherapie nach dem Spanier Dr. Ignazio Ponseti sehr gute Ergebnisse bei der Behandlung des Klumpfußes aufgezeigt. Die Behandlung nach Ponseti sieht eine spezielle manuelle Redression mit schrittweiser Korrektur nach anatomischen Gesichtspunkten vor. In der Regel kann nach drei bis acht Gipsen eine komplette Korrektur ohne Operation erreicht werden. In den USA und mittlerweile auch in Europa findet die Ponseti-Methode großen Zulauf. Aktuelle Studien belegen, dass die Methode mindestens ebenso erfolgreich ist, wie andere Therapiekonzepte, dies aber ohne aufwändige Operation, wodurch mögliche operative Spätfolgen vermieden werden können.

Mit diesem sehr praktisch orientierten Kurs sprechen wir insbesondere auch Ärzte_innen in der orthopädisch/unfallchirurgischen, kinderchirurgischen und pädiatrischen Weiterbildung an.

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. **Robert Rödl**,

Chefarzt der Klinik für Kinderorthopädie, Deformitätenrekonstruktion und Fußchirurgie des Universitätsklinikums Münster

Teilnehmergebühren

- € 169,00 Mitglieder der Akademie
- € 199,00 Nichtmitglieder der Akademie
- € 139,00 Arbeitslos / Elternzeit

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Ansprechpartner: Petra Pöttker, Tel.: 0251 929 - 2235, Fax: 0251 929 - 27 2235, E-Mail: petra.poettker@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog

www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit **7 Punkten** (Kategorie: C) anrechenbar.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 22.09.2020/Pk.